Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Sammlung durchaus geprüfter und bewährt gefundener ökonomischer Vorschriften zur Verfertigung der veritablen Senteurs ... und anderen sehr vielen nützlichen Sachen

Weinlig, Christian Gottlob

Frankfurt am Main, 1802

Eau Vulneraire de l’armée de France

urn:nbn:de:bsz:31-95988

Visual Library

Eau Vulneraire de l'Armée de France.

Man nimmt ein Maas guten destillirten Weineßig, darein wirft man 6 Loth guten ungarischen Eisenvitriol, der vorher pulverisirt worden ist, 1½ Loth Potasche, 2 Loth Sal Ammoniacum, ebenfalls fein pulverisirt. Dieses läßt man im Sommer 2 — 4 Tage in der Sonne, im Winter aber auf dem Ofen gut verbunden in Digestion stehen. Da sich dann die Salze zu Boden setzen werden, so rüttelt man es den Tag über etlichemal um, damit sich alles desto besser auflöset. Alsdann gießt man ½ Maas Spiritum rectificatissimum Vini, und 20 Loth frisch ausgepreßten Sauerampfersaft dazu, läßt es abermals etliche Tage digeriren, und fährt mit dem Umrütteln, wie vorher gelehrt worden ist, fort. Alsdann wird es in eine gläserne Retorte gethan, und fast zur Trockene herüber gezogen.

Ob es nun wohl meine Sache nicht ist, mich in die geringste Empfehlung eines Medicaments zu mischen, so will ich doch hiermit, der ausserordentlichen Wirkung halber, eins und des andern, was ich aus eigener Erfahrung davon gesehen habe, öffentlich bekannt machen.

Nämlich: bei ganz frisch gehauenen Wunden leistete dieses Wasser, da dieselben damit verbunden wurden, die schleunigste Hülfe: imgleichen bei den frischen Brandschäden Lappen damit befeuchtet und umgeschlagen, stillete es Schmerz und Inflammation den Augenblick, und der Patient genas.